

PRESSEINFORMATION

tekomp-Jahrestagung 2020

Von der Einführung bis zum ROI: DERCOM informiert über Redaktionssysteme

- Virtuelle tekomp-Jahrestagung startet
- DERCOM präsentiert sich mit vier Fachvorträgen
- Alles rund um das Redaktionssystem

Bamberg, 02. November 2020 – 150 Live-Vorträge, Tool-Präsentationen, Meetups und Tutorials: Das bietet die virtuelle tekomp-Jahrestagung vom 02. bis zum 06. November 2020. Einen wichtigen Beitrag leistet der Verband deutscher Redaktions- und Content Management Systemhersteller e.V. (DERCOM), der mit vier Fachvorträgen dabei ist. Darin erfahren die Teilnehmer alles, was für die Einführung eines Redaktionssystems wichtig ist.

„Die tekomp-Jahrestagung ist eine Möglichkeit, Entscheidern wertvolle Hinweise zu geben, wie sie schnell das für sie passende Redaktionssystem finden“, sagt Carl Pfeffer, erster Vorsitzender des DERCOM. Daher sei der DERCOM natürlich auch bei der virtuellen Ausgabe der tekomp-Jahrestagung dabei. „Lange Exceltabellen brauchen viel Zeit, bringen aber wenig Erkenntnis. Wir wollen zeigen, wie es einfacher geht.“

Genau das ist Thema des Fachvortrags „Wer dumm fragt, bekommt dumme Antworten“, den Carl Pfeffer am 04. November um 9:30 Uhr

hält. Um 10:30 Uhr folgen Claudius Jacoby (Expert Communication Systems GmbH), Michael Pörschke (gds GmbH) und Holger Rath (DOCUFY GmbH) mit „Konsequent modulatorientiert – wie geht das?“. Sie sprechen über den Weg zu einem optimalen Modularisierungskonzept. Zudem erklären sie, was eine standardisierte, strukturierte und nachhaltige Systemgrundlage bieten muss. Ein weiteres Thema ist die effiziente Verwaltung von Modulen anhand intelligenter Klassifikation und Metadaten.

Terminologiarbeit für optimale Ergebnisse

Der dritte Vortrag des Tages um 11:30 Uhr richtet den Blick auf die Terminologie. In „Systematisch anders arbeiten – was erwartet uns in Zukunft?“ gehen Hans Anschutz (Acolada GmbH), Fabian Günkel (Fischer Information Technology AG) und Florian Ziche (Noxum GmbH) der Frage nach, was bei der Einführung eines Redaktionssystems hinsichtlich der Terminologie zu beachten ist. Sie berichten über positive Auswirkungen der Terminologiarbeit auf Übersetzungen und beschäftigen sich mit dem Prozess des Content Managements.

Um 12:30 Uhr kommen Sebastian Göttel (SCHEMA GmbH), Rolf Keller (SCHEMA GmbH) und Rainer Terlutter (Empolis Information Management GmbH) in ihrem Fachvortrag „Schneller und günstiger mehr produzieren – was ist dran an den Versprechungen?“ auf den konkreten Nutzen zu sprechen, den die Einführung eines Redaktionssystems mit sich bringt. Neben einer Return-of-Invest-Berechnung werden die Vorteile eines CMS aufgezeigt. Zuletzt klären die Referenten über den DERCUM-Standard COTI auf, der bei der Reduzierung von Übersetzungskosten unterstützt.

„Unser Vortragsprogramm richtet sich an alle, die an Redaktions- oder Content-Management-Systemen interessiert sind, ganz gleich, wie weit sie in der Planung vorangeschritten sind“, so Carl Pfeffer. „Wir freuen uns, mit ihnen in den Dialog zu treten, und sei es nur virtuell.“

Weitere Informationen unter www.dercom.de

Über DERCOM (Verband deutscher Redaktions- und Content Management System Hersteller e.V.):

Der „Verband deutscher Redaktions- und Content Management System Hersteller e.V.“, kurz DERCOM, mit Sitz in Bamberg wurde am 7. Juni 2013 gegründet. Mitglieder sind die Unternehmen Acolada GmbH und die SCHEMA GmbH aus Nürnberg, die Bamberger DOCUFY GmbH, die Empolis Information Management GmbH aus Kaiserslautern, Fischer Information Technology AG aus Radolfzell am Bodensee, die gds GmbH aus Sassenberg, die Noxum GmbH aus Würzburg sowie die Ovidius GmbH aus Berlin. Ziel des Verbandes ist es, die Öffentlichkeit regelmäßig über neu entstehende Trends, technische Sachverhalte oder andere Standards im Bereich von Redaktions- und Content-Management-Systemen zu informieren. Zudem sollen Standards oder Schnittstellen zu weiteren Produkten im Marktbereich der Mitglieder definiert bzw. spezifiziert werden.

Pressekontakt:

Malte Limbrock
Sputnik GmbH
Marie-Curie-Str. 5
53359 Rheinbach

Tel.: +49 228 304 126 30
Fax: +49 228 304 126 39
Email: limbrock@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de